



Suchergebnisse: Obere Falkenau

10. April 1809 – Lohe, Falkenau und Birkenleiten kommen zur Vorstadt Au

Vorstadt Au - Untergiesing * Die Lohe, die Falkenau, die Birkenleiten und das alte Untergiesing;- oder besser Nieder-Giesing;- auf dem heutigen Nockherberg und an der Ruhestraße kommen zur Vorstadt Au. Die Bewohner der Lohe und der Oberen Falkenau wollen aber die Lasten der städtischen Verfassung nicht auf sich nehmen und protestieren lautstark gegen die Zwangseingemeindung.

2. April 1812 – Lohe und Obere Falkenau kommen nach Obergiesing

Untergiesing * Im Zuge ihrer Proteste erreichen die Bewohner der Lohe und der Oberen Falkenau;- gegen den erklärten Willen des Landgerichts München;- die formelle und zwei Jahre später, 1814, die politische Vereinigung mit Obergiesing, zu der sie kirchlich bereits seit 1809 gehören. Das alte Untergiesing;- oder besser Nieder-Giesing;- auf dem heutigen Nockherberg und an der Ruhestraße wird in die Au eingemeindet. Bis dahin ist Niedergiesing ein selbstständiger Weiler mit drei großen Bauernhöfen und Herbergen in der Falkenau und an der Nockherstraße, die in früherer Zeit „Bei den Jägerhäusln“ genannt wurden.

November 1812 – Die Untergiesinger werden aus der Nationalgarde entlassen

Untergiesing * Die männlichen Bewohner der Lohe und der Oberen Falkenau werden aus der Nationalgarde entlassen, da die männlichen Bewohner der Städte den Militärdienst ableisten mussten.